

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sichern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XLI.

ZÜRICH, den 24. Januar 1903.

N^o 4.

Schweizerische Bundesbahnen.

= Bau-Ausschreibung. =

Für das **Dienstgebäude auf dem Brückfeld** in Bern werden die **Gipser-, Maler- u. Tapeziererarbeiten** ausgeschrieben.

Die Bedingungen können bei dem auf dem Bauplatz an der Mittelstrasse in Bern befindlichen Bureau der bauleitenden Architekten, HH. Prince & Béguin, eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: «Dienstgebäude Brückfeld, Gipser-, Maler- und Tapeziererarbeiten», bis zum **2. Februar 1903** der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Bern, den 19. Januar 1903.

Für die **Generaldirektion**
der **schweizerischen Bundesbahnen**.

Bau-Ausschreibung.

Ueber die Verbauungsarbeiten an der Lauvi in Giswyl pro Bauperiode 1903 wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet.

Die projektierten Arbeiten bestehen aus:

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. Fundamentaushub | ca. 4000 m ³ . |
| 2. Erstellung von Prügelboden | » 1400 m ² . |
| 3. Uferpflasterung | » 600 m ² . |
| 4. Erstellung von Trockenmauerwerk | » 3200 m ³ . |
| 5. Erstellung von Zementmörtelmauerwerk | » 1200 m ³ . |

Die Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbestimmungen können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen und daselbst auch Eingabeformulare bezogen werden.

Die Offerten sind bis 1. Februar 1903 verschlossen und mit der Aufschrift «Lauvi-Verbauung» versehen, der kantonalen Baudirektion in Alpnachstad einzureichen.

Sarnen, den 14. Januar 1903.

Kantonsingenieur Obwalden:
Seiler.

MUNICIPALITÉ DE St-IMIER.

MISE AU CONCOURS.

L'emploi de Directeur des services techniques, (Eau et Electricité), vacant par suite de démission honorable du titulaire actuel, est mis au concours.

Traitement minimum Fr. 4000. Entrée au plus vite. Le cahier des charges peut-être consulté, auprès de M^r James Reymond, vice-président de la commission des services techniques, auquel les soumissions devront être adressées jusqu'au 9 février 1903.

St-Imier, 19 janvier 1903.

Au nom du conseil municipal,

Le président:
Ed. Chappuis.

Jaeger's Hochdruckgebläse

(effektiv auf 3 m Wassersäule drückend) und

Jaeger-Pumpen

sind in der ganzen Welt verbreitet.

C. H. Jaeger & Co., Leipzig-Pl.
Grösstes Werk dieser Branche.

Für Bauunternehmer.

Die Bürgergemeinde **Nidau** bringt ihre sogenannten Aalmaten in zukunftsreichem Quartier, an der Biel-Aarbergstrasse und Tramway gelegen, im Halte von **2 Hektaren, 67 Aren und 73 m² oder 7 Jucharten 15,355** □ als

= Bauterrain =

zur öffentlichen Konkurrenz.

Das Terrain, in sehr vorteilhafter Lage, bietet für Bauunternehmer günstige Gelegenheit zur Erstellung von Wohn- und Geschäftshäusern.

Die günstigen Kaufbedingungen liegen zu jedermanns Einsicht auf der Bürgerschreiberei auf.

Eingaben sind schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift «Eingabe für Bauterrain» bis 8. Februar künftig an den **Präsidenten des Burgerrates**, Hrn. **L. Schmalz**, zu richten.

Namens des bestellten Ausschusses;
E. Schmalz, Bürgerschreiber.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für **Gärten** von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

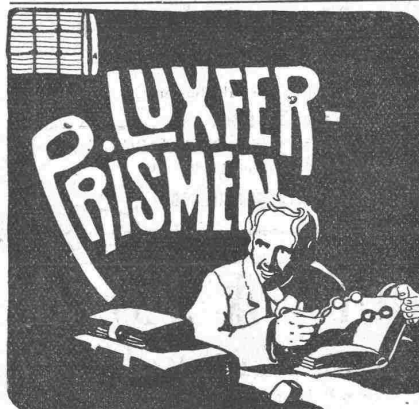
Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von
Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.
sog. **Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt**
von **A. Brach** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle
Ladenständer. — Dekor. Bauguss von **C. Flink**, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.



Feuersichere Fenster
aus **Luxfer** Elektroglas
sind **lichtdurchlässig** und
durchsichtig.

Geignet für Treppenhäuserfenster, **feuersichere** Abschlüsse von **Schau-fenstern** dem Laden zu etc. Preis von Mk. 28 an per Quadratmeter ab Fabr.
Prospekte gratis und franko durch das

**Deutsche
Luxfer-Prismen
Syndikat G. m. b. H.**
Berlin S
Ritterstrasse Nr. 26.
Fabriken in **BERLIN** und
BODENBACH a. E.

Rudolf Mosse,

Alleinige Inseratenannahme der Schweiz. Bauzeitung.